

ASTRO INFO

Folge Nr. 148
11. August 1999

jetzt neu im Internet
<http://www.astronomie.at>

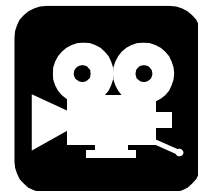
Es ist soweit

Wir wünschen gutes Wetter beim Beobachten der totalen Sonnenfinsternis am 11. August 1999



Bitte achten Sie auf Ihre Sicherheit und verwenden Sie unbedingt die Sonnenfinsternis-Beobachtungsbrillen.

Von der Sternwarte Gahberg aus wird auch der ORF im Fernsehen live übertragen. In der Sondersendung wird um ca. 11.25 Uhr und bei der Totalität von der Sternwarte Gahberg aus gesendet.



Unser Aufwand und Einsatz zur Sonnenfinsternis war enorm. Wir haben unser Möglichstes getan um unsere Mitglieder und Freunde auf dieses Naturschauspiel vorzubereiten. Nach der Sonnenfinsternis hoffen wir auf viele gelungene Fotos.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns von Ihren Erlebnissen, Eindrücken und Erfahrungen bei der Finsternis berichten (Wenn möglich bitte gleich auf Diskette). Wenn Ihnen ein Foto gelingt senden Sie es uns bitte.

Wir wünschen viel Erfolg und genießen Sie die einmaligen Eindrücke dieses faszinierenden Schauspiels.

Das Team
der Sternwarte Gahberg

Sternwarte Gahberg

Fahrverhältnisse auf den Gahberg

Wenn Sie auf den Gahberg zur Sonnenfinsternis zu fahren bitte folgendes Beachten:

Der Straßenverkehr wird an diesem Tag enorm anwachsen. Es wird ein Verkehrschaos befürchtet. Planen Sie diese Verzögerungen mit ein.

Am Gahberg stehen oben nur 300 Parkplätze zur Verfügung
In der Mitte des Gahberges wurden weitere 1000 Parkplätze vorgesehen
Sobald die Parkplätze vergeben sind, wird anfangs nur der Gahberg ab dem Mittelteil, später der gesamte Gahberg für den Autoverkehr gesperrt.
Für die Straßenbenützung ist eine Gebühr zu entrichten.

Ein Zubringerdienst soll dann die Besucher auf den Gahberg bringen.
Ab dem Mittelteil erreicht man jedoch in einer halbstündlichen Wanderung den Oberteil des Gahberges.

Wir empfehlen unseren Mitgliedern:
Fahren Sie sehr frühzeitig auf den Gahberg
Mit einer teilweisen Sperre ist sicher schon bereits ab 8.00 Uhr früh zu rechnen
Viele Anreisende werden bereits in den Nachtstunden bzw. am Vorabend erwartet

Die nächsten totalen/ringförmigen Sonnenfinsternisse:

- | | | | |
|-----|----------|------|----------------------------------|
| 21. | Juni | 2001 | südliches Afrika |
| 4. | Dezember | 2002 | südliches Afrika |
| 23. | November | 2003 | Antarktis |
| 3. | Oktober | 2005 | ringförmig - Spanien, Nordafrika |
| 29. | März | 2006 | nördliches Afrika - Türkei |
| 1. | August | 2008 | China, Rußland, Grönland, Canada |
| 22. | Juli | 2009 | Indien, China |

Heben Sie Ihre Sonnenfinsternisbeobachtungsbrille auf, denn am **31. Mai 2003** ist eine partielle Sonnenfinsternis in Österreich zu sehen und Ihre Brille können Sie dann wieder verwenden.

Ablauf der Totalen Sonnenfinsternis am 11. August

Zeiten gelten für den Bereich Attersee/Gahberg

Nach einem Text von Michael Karrer/Stefan Pfeiffer/Erwin Filimon

11.20 Uhr	Beginn der Sonnenfinsternis partielle Phase, der Mond schiebt sich als pechscharze Scheibe von Westen (rechts) vor die Sonne. Die Sonne wird immer mehr zur Sichel. Achtung nur mit Sonnenfinsternisbrille beobachten
11.26 Uhr	Der ORF berichtet erstmals live von der Sternwarte Gahberg
12.13 Uhr	Das Tageslicht wird schwächer Etwa eine Stunde nach Beginn, bemerkt man ein schwächerwerden des Lichtes. Die Temperatur fällt nun, ein leichter (Finsternis)Wind kann nun aufkommen. Dies hat Auswirkungen auf die Bewölkung. Unter Bäumen bemerkt man nun, daß sich die Lichtflecken am Boden als Sichel abbilden.

12.38 Uhr	<p>Der nahende Mondschatten Bei freiem Blick ist der Nord-West-Horizont, aus welchem der Mondschatten aus Deutschland mit 740 Meter pro Sekunde heranrast, deutlich dunkler geworden. Erste Auswirkungen auf Tier- und Pflanzenwelt zeigen sich. Wenn man mit der Hand die bereits zur schmalen Sichel gewordene Sonne abdeckt, erkennt man links von der Sonne bereits den Planeten Venus. Von Minute zu Minute wird nun der Himmel im Nordwesten dunkler und dunkler</p>
12.40 Uhr	<p>Fliegende Schatten Während sich der Himmel, wie vor einem mächtigen Gewitter verdunkelt, können auf größeren hellen Flächen tanzende Schattenstreifen erkannt werden. Die Sonnensichel ist nun bereits extrem schmal.</p>
12.40 Uhr	<p>Diamantring am Himmel – ca. um 12:40:10 sec Der ORF berichtet wieder live vom Gahberg Ein vorsichtiger Blick zum letzten gleißenden Sonnenstück, das sich noch zeigt ist jetzt ohne Schutzbrille möglich. Durch Mondtäler scheinen die letzten Sonnenstrahlen. Die Sonnenkorona wird bereits schwach sichtbar und der letzte Lichtstrahl zaubert für wenige Sekunden einen Diamantring auf den Himmel. Allerletzte Lichtstrahlen dringen noch durch Mondtäler und für wenige Augenblicke bildet sich das Perlschnurphänomen.</p>
12:41 Uhr	<p>Die Sonnenkorona erstrahlt nun am Himmel</p> <p>jetzt bitte ohne Schutzbrille beobachten auch ein direkter Blick mit dem Feldstecher ohne Filter ist nun möglich nehmen Sie nun Ihre Kamera und fotografieren Sie – es ist nun kein Filter mehr nötig</p> <p>Der Mond hat nun die Sonne völlig bedeckt. Eine schwarze Sonne steht am Himmel umgeben von einem silbrigen verwirbelten Strahlenkranz der Korona. Strahlenartig breitet sich diese von der verdunkelten Sonne aus.</p> <p>Die Protuberanzen Diese mächtigen Gasausbrüche glühen als rote Flammzungen am Mondrand auf. Am besten mit dem Feldstecher zu sehen.</p> <p>Der Totalitätshimmel Der Himmel ist nun so hell wie in einer hellen Vollmondnacht. Links von der Sonne steht hell die Venus rechts über der Sonne der Planet Merkur. Auch einige der hellsten Sterne sind zu erkennen. Der Horizont rundum ist gelblich/orange verfärbt – dort endet die Totalitätszone.</p>
12.43 Uhr	<p>In wenigen Sekunden (12:43:30) ist die Totalität nun vorbei. Kurz ist mit dem erscheinen der Sonne am rechten Mondrand nochmals der Diamantring zu sehen. Fast schlagartig wird es wieder hell. Nun wieder auf jeden Fall die Schutzbrille aufsetzen. Der Höhepunkt ist nun vorbei – das einmalige Schauspiel zu Ende Maximal 2 Minuten 20 Sekunden hat es gedauert und die Zeit war wie im Fluge vorbei. Die Sonnensichel wird langsam wieder größer</p>
14.05 Uhr	<p>Ende der Sonnenfinsternis die nächste wird erst wieder in Österreich im Jahre 2081 sein, oder man fährt 2006 in die Türkei wo es die nächste im europäischen Raum geben wird.</p>
	<p>Innerhalb Österreichs können die hier angegebenen Zeiten variieren – die angegebenen Zeiten gelten für den Bereich Attersee/Gahberg. Weiter westlich gelegene Orte erleben die Phänomene früher, weiter östliche später.</p>

Probleme bei der Installation der Sonnenfinsternis - CDROM bei Verwendung von WIN98

Wie es wohl immer so ist, hat sich nach dem Pressen der CDs herausgestellt, daß es auf einigen Win98 Systemen zu dem besagten Problem kommt. Es ist aber leicht zu beheben:

Kopieren Sie die Datei C:\Programme\Internet Explorer\IEXPLORE (bzw. IEXPLORE.EXE) in das Eclipse 99 Installationsverzeichnis (üblicherweise C:\Programme\Eclipse99) und überschreiben Sie die darin enthaltene gleichnamige Datei.

Die CD läßt sich jetzt problemlos starten.

Offenbar hat der IE4 im Win98 aber noch eine weitere Macke. Es wurde uns gelegentlich berichtet, daß beim Anklicken eines Verweises nicht die gewünschte Präsentation dargestellt wird, sondern der Internet Explorer die Datei auf die Festplatte speichern möchte. Das passiert aber nicht immer.

Sollten Sie auch von diesem Problem geplagt sein (offenbar hängt das mit dem ersten Problem zusammen), dann hat in praktisch allen Fällen eine Deinstallation des Powerpoint Viewers und anschließende Neuinstallation eben dieses Programms den Fehler behoben. In einem besonders hartnäckigen Fall mußte zusätzlich ein Eintrag in der Systemregistrierung gelöscht werden.

Den Powerpoint Viewer können Sie leicht deinstallieren, in dem Sie unter "Start/Einstellungen/Systemsteuerung" das Symbol "Software" anklicken und einen Doppelklick auf "Microsoft Powerpoint Viewer 97" machen. Windows bietet Ihnen dann einen Dialog zur Deinstallation des Programms.

Starten Sie danach auf jeden Fall den Rechner neu und installieren Sie den Viewer wieder. Das Setup Programm befindet sich auf der CD: \Setup\ppview97.exe

Wenn der Browser auch weiterhin darauf besteht die Datei speichern zu wollen, starten Sie bitte den REGEDIT (Start/Ausführen/Regedit), klicken Sie auf das kleine Plus neben dem Eintrag HKEY_CLASSES_ROOT, wählen Sie dann aus der Liste den Ordner ".PPT" und löschen Sie ihn durch Druck auf die Entf-Taste.

Wenn es weiterhin Probleme gibt, schreiben Sie uns bitte ein e-mail an info@astronomie.at

VERLAGSPOSTAMT 4840 VÖCKLABRUCK P.b.b.

Zulassungsnummer: 33520L883U

IMPRESSUM: Medieninhaber, Verleger und Herausgeber

Astronomischer Arbeitskreis Salzkammergut

Sternwarte Gahberg

Sachsenstraße 2, 4863 Seewalchen a. A.

Servicetelefon: 07662 / 8297

e-mail: info@astronomie.at

Homepage: <http://www.astronomie.at>

Erscheint mindestens viermal jährlich

Für den Inhalt verantwortlich: Erwin Filimon

Versand: Helga Reichbauer

Unsere Bankverbindung:

